

SO VERSENDEN SIE PROFESSIONELL DHL INFOPOST



Alles, was Sie für den Versand von DHL Infopost wissen müssen.
Einfach erklärt in sechs Schritten.

VERSANDVORBEREITUNG

Muster vorab prüfen lassen.

Vor der Einlieferung wird ein Belegstück (ein Muster der Sendung) zur Prüfung der Einhaltung der DHL Infopost-Anforderungen benötigt. Die Prüfung wird zentral in der Abrechnungsstelle Nürnberg durchgeführt. Bitte schicken Sie das Belegstück direkt oder durch Ihren zuständigen Vertriebs-Ansprechpartner **mindestens 7 Werktage vor der geplanten Infopost-Einlieferung** an folgende postalische Adresse:

Deutsche Post AG

NL BRIEF Nürnberg
3520 Abrechnungsstelle – DHL IP
Am Tower 10
90475 Nürnberg

Falls das Belegstück nicht den DHL Infopost Vorgaben entspricht, erhalten Sie umgehend Rückmeldung durch Ihren Vertriebs-Ansprechpartner.

Mit Muster einliefern.

Pro Einlieferung wird dann wiederum ein Belegstück (ein Muster der Sendung) benötigt. Sämtliche Angaben zu Katalogen mit unterschiedlichen Formaten und Gewichten können in einer Einlieferungsliste dargestellt werden, allerdings benötigen wir von Ihnen für jedes Format / Gewicht ein gesondertes Belegstück. Bitte legen Sie das Belegstück gesondert der Einlieferungsmenge bei und übergeben Sie es bei Abholung/Einlieferung zusammen mit der Einlieferungsliste.



VERSANDSCHRITT 1

Vollständige Anschrift ausfüllen.

Versehen Sie die Kataloge mit Adressangaben (Hausadresse) und dem Vermerk „DHL Infopost“ oberhalb der Anschrift. Falls Sie die Vorausverfügung „Nachsendung“ wünschen, stellen Sie bitte den folgenden Text oberhalb der Empfängeradresse dar:

„Wenn verzogen, nachsenden!“

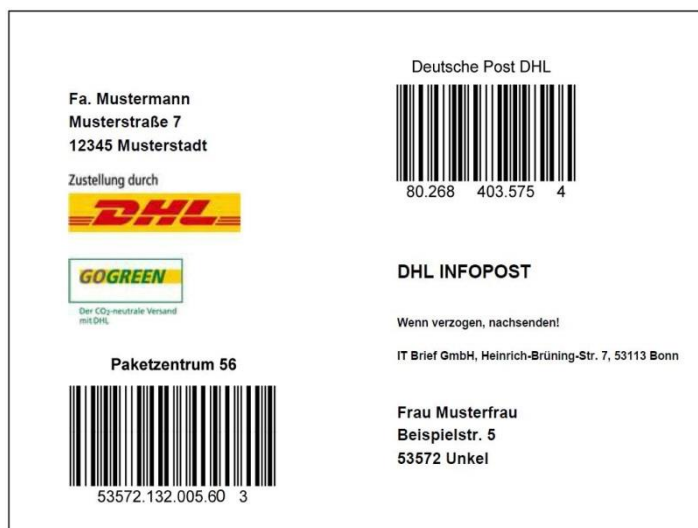
Bei Angabe dieses Wortlautes wird die DHL Infopost ohne Mehrkosten an die neue Adresse des Empfängers weitergeleitet, sofern dieser die Nachsendung für DHL Infopost beauftragt hat (Nachsendeservice).

Bitte beachten Sie: Nicht zustellbare Sendungen sowie Sendungen, die nicht nachgesendet werden, weil der Empfänger den Nachsendeauftrag für DHL Infopost nicht nutzt, werden vernichtet und nicht zurück- bzw. nachgesandt.

Die Kataloge müssen mit Leitcodes und fortlaufenden Identcodes gekennzeichnet werden. Wird keine oder eine fehlerhafte Leitcodierung vorgenommen, wird ein Codierentgelt erhoben.

Bitte beachten Sie, dass bei der DHL Infopost keine Freimachungsvermerke, Freistempelungen oder Postwertzeichen möglich sind.

Beispiel für Adressaufkleber:



Bitte bringen Sie den Adressaufkleber und die Barcodes möglichst auf der Folienverpackung an, wenn die Sendung in Folie eingeschweißt ist. Das erhöht die Lesbarkeit und ermöglicht somit eine schnellere Verarbeitung. Bitte beachten Sie, dass das Belegexemplar vor Versand auf Barcodelesbarkeit zu prüfen ist!

VERSANDSCHRITT 2

Sendungen mit einer offenen Umhüllung versehen.

Wenn DHL Infopost verschlossen eingeliefert wird, muss eine solche Einlieferung vorher mit dem Vertriebsmitarbeiter abgestimmt werden. In solchen Fällen setzen wir Ihr Einverständnis für eine Öffnung der Sendungen zu Prüfzwecken voraus.

Im Gegensatz zu Paketen, die mit Wellpappe oder Karton umhüllt sind, werden Kataloge in der Regel in Folien eingeschweißt. Je nach Zusammensetzung des dafür verwendeten Kunststoffes verändert sich das Gleitverhalten der Sendung. Dies kann dazu führen, dass die Verteilmaschinen die Sendungen nicht mehr verarbeiten können.

Um einen reibungslosen Transport zu gewährleisten, sollten die Folien eine Reibungszahl von kleiner 0,2 gem. DIN 53 375 aufweisen. Dies wird erreicht, wenn dem Folien-Rohstoff eine bestimmte Menge an Gleitmitteln beigefügt wird bzw. eine Abmischung mit glätteren Foliensorten (z. B. lineares Polyethylen niedriger Dichte PE-LLD) erfolgt.

Noch ein Hinweis zur Folienverpackung: Je schwerer der Katalog ist, desto dicker sollte auch die Folie sein, damit sie nicht aufreißt und der Inhalt nicht verschmutzt oder beschädigt wird. Ein Katalog mit einem Gewicht von etwa 2 kg sollte beispielsweise mindestens mit einer Folie der Dicke 0,08 mm umhüllt sein.

Unser Tipp:

Lassen Sie im Vorwege Ihre verpackten Druckwaren durch unsere Verpackungsprüfstelle testen. Unsere Verpackungsprüfstelle berät Sie gerne bei der Auswahl des richtigen Verpackungsmaterials. Zudem verfügt sie über geeignete Messverfahren, um die Maschinenfähigkeit einer Sendung zu überprüfen. Sprechen Sie hierzu gerne Ihren Vertriebs-Ansprechpartner an.

VERSANDSCHRITT 3

Sendungen ungebündelt auf Paletten setzen.

Wichtig: Die Sendungen müssen maschinenfähig und stapelbar sein.

DHL Infopost muss gestapelt auf Euro-Paletten eingeliefert werden. In Ausnahmefällen können Sie statt Euro-Paletten auch Rollbehälter nutzen, die wir Ihnen kostenpflichtig zur Verfügung stellen.

Wir holen Ihre DHL Infopost innerhalb Deutschlands zu den nachfolgenden Rahmenbedingungen ab:

- Voraussetzung für eine entgeltfreie Abholung sind mind. 5t Gesamtnettogewicht je Abholung.
- Großeinlieferungen ab 1.000 Paletten sind vier Wochen vor der Einlieferung anzumelden.
- Eine Abholung muss vom Kunden über den zuständigen Vertrieb / Kundenservice der Abholstellen erfolgen und 72 Stunden vor dem Abholtag schriftlich avisiert sein.
- Der Abholauftrag kann nur ausgeführt werden, wenn die genau abzuholende Sendungsmenge (Feinavis = Stück- und Palettenzahlen je Ziel-PZ je Abholauftrag) am Vortag der Abholfahrt (spätestens bis 12 Uhr) direkt durch die Abholstelle schriftlich mit folgenden Daten avisiert wird (ggf. Versandplan aktualisieren):
 - Abholanschrift,
 - Abholdatum und -zeit,
 - Ansprechpartner,
 - Telefon / Fax,
 - Sendungsgewicht
 - Palettengewicht
 - je Palettenziel, Stückzahlen und Palettenanzahl und
 - Aktionsbezeichnung / Titel
- Die Abholstelle ist entweder der durch den Kunden beauftragte Lettershop / Dienstleister oder der Kunde selbst.
- Mit der Übergabe oder dem Ausfüllen der oben genannten Unterlagen gilt die Abholung als vereinbart.
- Bei einer Avisierung nach 12:00 Uhr (Mo-Fr) kann die Abholung am Folgetag nicht verbindlich zugesichert werden (Sonn- und Feiertage zählen nicht mit). Bei Abholung am Montag muss die Avisierung bis spätestens zum vorherigen Freitag erfolgen.

VERSANDSCHRITT 4

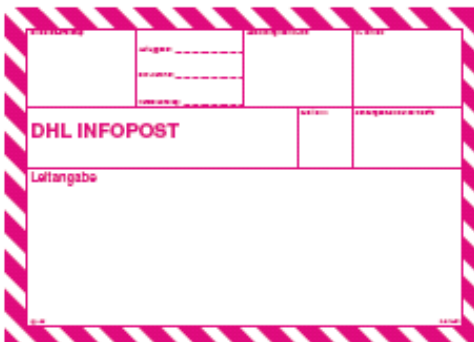
Paletten sichern und kennzeichnen.

Bitte Schrumpffolie oder Wickelfolie mit Bandsicherung verwenden und die Paletten so sicher verpacken, dass sie den Transportanforderungen standhalten. Die Paletten (ggf. Rollbehälter) jeweils mit einem Leitzettel kennzeichnen.

Wir stellen Ihnen gerne Euro-Paletten im Tausch bereit.



Beispiel für eine Palette mit DHL Infopost Sendungen



| | | | |
|---------------------|--|---------------|--|
| Zurücksendung | | Zurücksendung | |
| Zurücksendung | | Zurücksendung | |
| Zurücksendung | | Zurücksendung | |
| DHL INFOPOST | | Zurücksendung | |
| Leitangabe | | | |

Muster Leitzettel

In das Feld „Leitangabe“ auf dem Leitzettel tragen Sie bitte die Nummer des Ziel-Paketzentrums ein.

Ausnahme: Paletten mit Restmengen, die bei uns im Einlieferungs-PZ bereits aufgelöst und verteilt werden (als Deutschlandpaletten / Mischpaletten), kennzeichnen Sie bitte mit der Nummer „0-9“. Den Muster-Leitzettel stellt Ihnen Ihr Vertriebs-Ansprechpartner gerne als PDF zur Verfügung.

Unser Tipp:

Sämtliche Daten zur Verteilung Ihrer Sendungen erhalten Sie aus den „Postleitdaten für die Frachtkooperation“ auf der CD „Datafactory Cargo“ der Deutschen Post Direkt GmbH. Fragen Sie unseren Vertriebsmitarbeiter danach oder informieren Sie sich auf www.dialogpost-manager.de

Der DIALOGPOST- MANAGER PROFESSIONAL unterstützt Sie bei der postalischen Vorbereitung und Durchführung Ihrer Dialogmarketing-Aktion. Der DIALOGPOST-MANAGER PROFESSIONAL bietet alles aus einer Hand, nimmt Ihnen viel Arbeit ab und spart Portokosten durch:

- Anschriftenüberprüfung und Adressbereinigung online
- Dublettensuche
- Abgleich gegen die Robinsonliste
- Portooptimierung
- Druck aller zur Einlieferung und Fertigung benötigten Unterlagen (Ident- und Leitcodierung, Palettenleitzettel)

VERSANDSCHRITT 5

Angaben in die Einlieferungsliste eintragen.

Eine Einlieferungsliste und ein Lieferschein werden bei jeder Tageseinlieferung benötigt. Es müssen alle Angaben zur Sendung darin eingetragen werden. Falls Sie mehrmals an einem Tag einliefern, erstellen Sie bitte für die einzelnen Teileinlieferungen separate Lieferscheine.

Muster Einlieferungsliste:

Einlieferungsliste Form mit DHL Logo. Enthält Felder für Adressen, Sendungsdaten und eine Tabelle für die Sendungsinformationen.

Wenn Sie an verschiedenen Orten zeitgleich einliefern, benötigen wir eine entsprechende Aufstellung.

Bei einer Abholung erstellen Sie uns bitte zusätzlich eine Transportanmeldung.

Muster Lieferschein Form. Enthält Felder für Empfänger, Absender und eine Tabelle für die Sendungsinformationen.

DHL-Transportanmeldung an das Depot Form. Enthält Felder für Depot, Datum und eine Tabelle für die Sendungsinformationen.

Zur Erstellung der Materialien haben Sie mehrere Möglichkeiten:

- Sie können die Formulare selbst erstellen. Wichtig ist, dass alle Angaben zur Abrechnung enthalten sind.
- Der DIALOGPOST- MANAGER PROFESSIONAL erstellt Ihnen alle benötigten Unterlagen einfach und schnell.

Fragen Sie unseren Vertriebsmitarbeiter nach den Formularen oder dem DIALOGPOST- MANAGER.

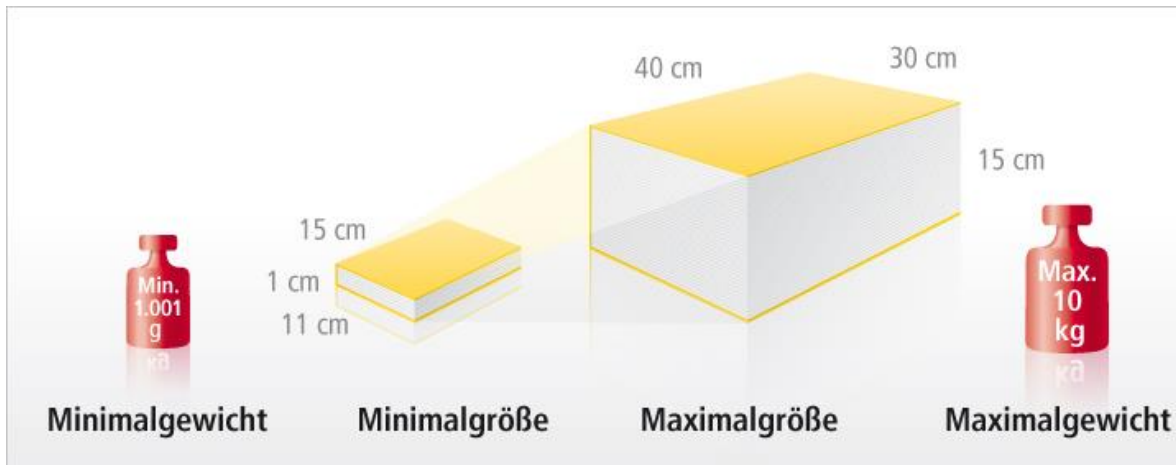
www.dialog-manager.de

Muster Lieferschein:

Muster Lieferschein Form. Enthält Felder für Empfänger, Absender und eine Tabelle für die Sendungsinformationen.

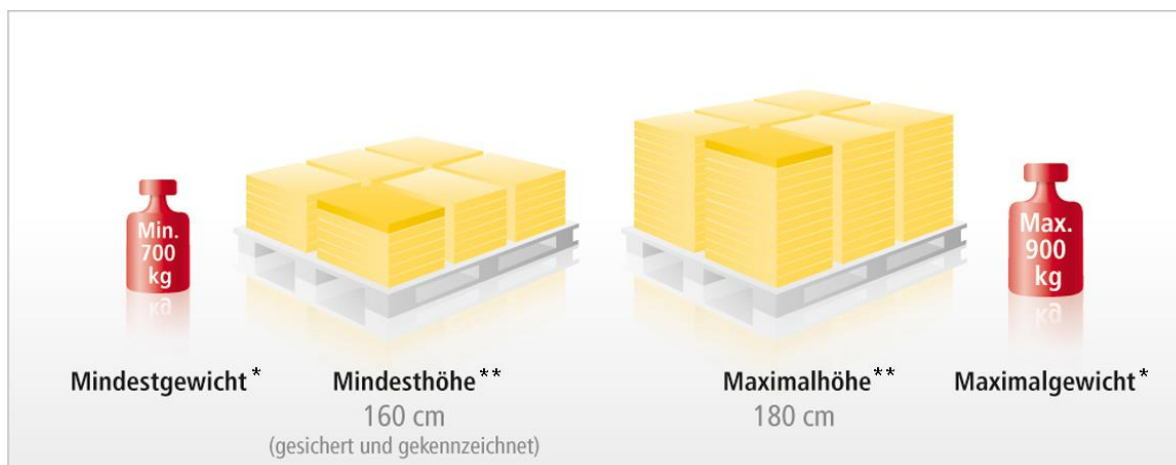
GEWICHTE UND ABMESSUNGEN

Einzelne DHL Infopost in Quaderform



Wird eines der Infopost-Höchstmaße im Briefbereich (353 x 250 x 50 mm) überschritten, dann können auch Sendungen zwischen 251 g und 1.000 g als DHL Infopost versandt werden, sofern die Mindest- und Höchstmaße für DHL Infopost eingehalten werden. Alle Sendungen sollten in Format und Gewicht gleich sein.

Palette mit gestapelter DHL Infopost



* Inklusive Paletteneigengewicht

** Inklusive Palettenhöhe

In Ausnahmefällen kann die DHL Infopost in Rollbehältern (kostenpflichtig) eingeliefert werden. Das Höchstgewicht beträgt hier 500 kg.

MINDESTMENGEN

Es sind pro Einlieferungsort und -tag mindestens 1.000 DHL Infopost auf mindestens einer vollen Euro-Palette gesichert und gekennzeichnet einzuliefern. In Ausnahmefällen ist auch die Einlieferung in Rollbehältern möglich. Für jede nicht nach Zielpaketzentren vorsortierte Sendung (Deutschlandpalette „0-9“) wird ein Zuschlag von 0,30 € / Stück erhoben.